











Faszination Technik Initiativen



Initiative	Tätigkeitsfeld	Kontakt	Codierung
Ausbildungsverbund (ABV) Metall 	<p>Der „ABV Metall“ - ein regionaler Verbund von 7 sehr innovativen und engagierten Metallunternehmen aus dem Bezirk Voitsberg (Josef Binder Maschinenbau und Handelsges.m.b.H., Krenhof AG, OMCO GMA Austria GmbH, Reich-Austria Spezialmaschinen GesmbH, Remus-Sebring Gruppe, SFL technologies GmbH, Stölzle-Oberglas GmbH) und dem Ländlichen Fortbildungsinstitut Steiermark als Bildungsinstitution nutzt und fördert die Potenziale in der Region, um einen Mehrwert für alle Beteiligten zu erreichen. In einem zukunftsorientierten und einzigartigen 3-Säulen Modell (Lehrlinge - AusbilderInnen - Öffentlichkeit) werden bedarfs- und ressourcenorientiert Aktivitäten gesetzt, um „fit for future“ zu sein.</p>	<p>sonja.hutter@lfi-steiermark.at Telefon: 0316/8050 1351</p> <p>www.abv-metall.at und www.lfi.at/stmk</p>	<p>♀ ♂</p> <p>⚙️ ⚙️ ⚙️ ⚙️</p>
Autocluster Styria 	<p>Der AC Styria ist ein Netzwerk für steirische Unternehmen aus der automotiven Industrie. Einen wichtigen Teil der Arbeit des Autoclusters nimmt die Weiterbildung im Zuge der Automotive Academy Styria ein. Neben Weiterbildungsveranstaltungen für „Profis“ hat die Automotive Academy auch für den „Technikernachwuchs“ ein tolles Angebot - die Automotive Summer Camps - MechatroniX.</p> <p>Bei diesen lehrreichen Blockveranstaltungen haben Jugendliche die Möglichkeit erste Erfahrungen mit Berufsbildern wie Mechatronik, CNC-Technik etc. zu machen. So werden etwa die selbst gebauten ferngesteuerten Modellautos nach den Unterrichtseinheiten bei einem Rennen getestet. Einen zusätzlichen Anreiz bietet der MechatroniX Racing Cup, bei dem die besten Abschlussarbeiten ermittelt und mit dem MechatroniX-Award prämiert werden.</p>	<p>peter.goessler@acstyria.com Telefon: 0316/4096960</p> <p>http://www.acstyria.com/</p>	<p>♀ ♂</p> <p>⚙️ ○</p>
AMS Steiermark 	<p>Arbeitsmarktpolitisches Frauenprogramm 2009-2011 Ziel dieses Programms ist die Teilnahme von Frauen an nicht traditionellen Ausbildungen mit (mindestens) Lehrabschluss. Dadurch wird ein qualitativer Akzent im Sinne des arbeitsmarktpolitischen Gleichstellungszieles „Segregation auf dem Arbeitsmarkt überwinden“ und „Einkommensunterschiede abbauen“ gesetzt und die Gleichstellungsorientierung der arbeitsmarktpolitischen</p>	<p>renate.frank@ams.at susanne.haluzan@ams.at Telefon: 0316/7081</p> <p>www.ams.at/stmk</p>	<p>♀ ♂</p> <p>⚙️ ⚙️ ⚙️ ⚙️ ○</p>

Codierung:  vorschulische Erziehung  VS  HS/NMS/Unterstufe  Lehre/Berufsschule  Oberstufe/Mittlere- Höhere Schulen  Uni/FH/Kolleg,  Sonstiges

Faszination Technik Initiativen



Zielsteuerung unterstützt. Die Zielgruppe bilden alle beim AMS vorgemerkten Frauen unabhängig vom Qualifikationsniveau.

In den BerufsInfoZentren des AMS Steiermark werden Technikworkshops mit Schwerpunkt "Neue Technologien" und IT für Jugendliche angeboten. Durch den Abbau von Tabus und Vorurteilen, soll die Entscheidung einen technischen Beruf zu ergreifen, unterstützt werden.

ARGE KIWI- Kind und Wissenschaft



Lernen wie die WissenschaftlerInnen: Kinder sind von ihrer Entwicklung her am Erkennen von Regelmäßigkeiten und darauf bezogenen, zielgerichtetem Handeln interessiert. Gerade das zeichnet auch die naturwissenschaftliche Arbeitsweise aus. Die ARGE KIWI leistet einen Beitrag zur erlebnisbetonten Auseinandersetzung mit der Natur und bietet naturwissenschaftliche Projekte an, die vor Ort in Kindergärten und Schulen durchgeführt und betreut werden.

office@arge-kiwi.at
(Andrea GÜNTHER)
Telefon: 0650/8708059

www.arge-kiwi.at



ARGE Triality



TRIALITY ist eine Lehrlingsoffensive des Landes Steiermark mit folgenden Zielen:

- Absicherung des Wirtschaftsstandortes Steiermark durch hoch qualifizierte Jugendliche in technischen Berufen
- Erhöhung des Stellenwertes der Lehrausbildung
- Verbesserung der Durchgängigkeit im Bildungssystem

Die Lehrlingsoffensive TRIALITY wird steiermarkweit an 6 Ausbildungsstandorten angeboten - seit 2003 nehmen über 400 Lehrlinge in 63 Betrieben an dieser von der SFG geförderten Offensive teil.

www.szf.at
www.bfi.at



Bildungsmesse



Heutzutage ist unser umfangreiches Bildungsangebot schwer überschaubar geworden. Die virtuelle Bildungsmesse bietet ein umfassendes Angebot an Bildungsinformationen. Die virtuelle Bildungsmesse spart dem Besucher Zeit und ermöglicht ein intensiveres Befassen mit den Ausstellern. Insgesamt soll die Bildungsmesse einen Gesamtüberblick über Bildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten und das in einem einfach zu bedienenden Umfeld.

<http://bildungsmesse.at/>



Faszination Technik Initiativen



**Chemie-Ingenieurschule
Graz
Kolleg für Chemie**



Bei uns stimmt die Chemie. Dieser Leitsatz bestimmt unser Handeln nicht nur in fachlichen, sondern auch in sozialen Bereichen. Wir sind eine Privatschule (seit 1961) mit Öffentlichkeitsrecht, die eng mit Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand zusammenarbeitet. Das Kolleg für Chemie vermittelt in 4 Semester fundiertes Basiswissen in allen Bereichen der Chemie. Intensive praktische Ausbildung und exzellentes fachliches Know How zeichnen unsere AbsolventInnen aus. Den Chemie-IngenieurInnen steht eine Vielzahl an Arbeitsbereichen zur Verfügung. Zugangsvoraussetzung ist die Reifeprüfung bzw. die Berufsreifeprüfung.

office@chemieschule.at
(Barbara Steyrer)
Telefon: 0316/381153

www.chemieschule.at



**convelop kooperative
knowledge design gmbh**



convelop cooperative knowledge design gmbh leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Wirtschafts- und Innovationspolitik. Im Zentrum der Arbeit stehen Forschung, Technologie und Innovation sowie die damit verbundenen Fragen zu Ausbildung und Humanressourcen.

office@convelop.at
Telefon: 0316/720813

www.convelop.at



**Verein Pasch
Early Bird**



„Mädchen Hitech“_Veranstaltung
Von hoch spezialisierten technischen Berufen bis hin zu klassischen Handwerksberufen werden Mädchen zwischen 13-15 Jahren von Frauen aus der Berufswelt informiert-gestärkt-motiviert!

„technic at school“
Pädagogen und Pädagoginnen werden über Möglichkeiten der Implementierung technischer Projekte an den Schulen informiert.

gudrun.zollneritsch@pasch.or.at
barbara.ertl@pasch.or.at
Telefon: 0316/84 84 86 -12

Frau Dr.ⁱⁿ Gudrun Zollneritsch
Frau DSAⁱⁿ Barbara Ertl

www.earlybird.graz.at



Faszination Technik Initiativen



ECO WORLD STYRIA



ECO WORLD STYRIA ist ein Cluster für alle Organisationen rund um alternative Energien
Das von der ECO WORLD STYRIA kürzlich gestartete Projekt „Jobmotor Umwelttechnik“ unterstützt die über 140 Mitgliedsunternehmen, die gleichzeitig dynamische Arbeitgeber für Jobs mit Zukunft sind mit einem Bündel an Leistungen bestehend aus Jobbörse, Kooperationen mit Ausbildnern, gemeinsamen Jobmessen und einer Qualifizierungs-Plattform.
Und die neue Plattform www.kursfinder.at, die ECO WORLD STYRIA im Auftrag des Lebensministeriums eingerichtet hat, liefert erstmals einen Überblick über alle Ausbildungen sowie Weiterbildungstermine im Bereich Energie- und Umwelttechnik. Damit ist es für technisch Interessierte einfach wie nie zuvor eine passende Qualifikationsmöglichkeit zu finden.

marx@eco.at
(Sabine Marx)
Telefon: 0316/407744-16

www.eco.at



Einstein Junior



Einstein Junior wurde nach dem Wissenschaftler Albert Einstein benannt und ist eine Wissensplattform, die den Forschungsdrang junger Menschen im Alter zwischen 10 und 15 fördert. Wissen wird auf Einstein Junior aufgebaut, ausgetauscht und vernetzt. Hier stillen Jugendliche ihren Forschungshunger in den Bereichen: Energie, Ernährung, Gesundheit, Kommunikation, Kultur, Mobilität, Umwelt und Wissenschaft.

volker.visotschnig@kinderbuer.o.at
Telefon: 0650/833 666-8

www.einstein-junior.at



Erlebnisswelt Wirtschaft



„Erlebnisswelt Wirtschaft - made in Styria“ ist ein von Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann initiiertes Projekt, das die Leistungen der steirischen Unternehmen ins Zentrum stellt. Bei Erlebnistouren durch die Betriebe erfahren die BesucherInnen direkt und unmittelbar, auf welche Art und Weise und in welcher unternehmerischen Umgebung und Kultur Produkte in der Steiermark hergestellt werden; welche kreativen und unternehmensbezogenen Dienstleistungen angeboten, wie sie eingesetzt und wo sie gebraucht werden. „Erlebnisswelt Wirtschaft - made in Styria“ stellt eine ideale Ergänzung zum Schulunterricht dar, da Einblicke in das wirkliche Geschehen gewonnen werden können - viele der teilnehmenden Betriebe bieten auch individuelle Führungen für Schulklassen an!

www.erlebnisswelt-wirtschaft.at



Faszination Technik Initiativen



Diese Einblicke in die heimische Wirtschaft können ab sofort im Internet auf www.erlebniswelt-wirtschaft.at gebucht werden. Die Website bietet auf einen Blick das Wesentliche, einen unkomplizierten Überblick das Projekt, Erlebnistour-Termine, Infos über die Unternehmen und ein Tool, das es ermöglicht schnell und verbindlich die gewünschte Tour zu buchen.

Fachdidaktikzentrum für Biologie



Das Regionale Zentrum für Fachdidaktik Biologie und Umweltkunde in der Steiermark befasst sich mit dem Lehren und Lernen von Biologie und Umweltkunde auf allen Stufen - vom Kindergarten bis zur Universität. In dieser Funktion führen wir Beratungen durch:

Koordination: Das fdbu entwickelt ein Konzept, die Lehramtsstudien an allen Institutionen zu koordinieren.

Literatur: Das fdbu stellt Ihnen umfangreiche Literatur zum Thema Fachdidaktik im Biologieunterricht zur Verfügung. Für nähere Informationen nehmen Sie bitte direkt Kontakt auf.

Unterrichtsmaterialien: Eine Anzahl verschiedener Unterrichtsmaterialien können Sie ausleihen.

helmut.guttenberger@uni-graz.at
(Helmut Guttenberger, Astrid Wonisch)

<http://biologie.didaktik-graz.at>



Factory



Zeitschrift Factory
Der Durchblick in der Technik

wolfgang.zissler@factorynet.at
Telefon: 0512/361083

www.factorynet.at



FH CAMPUS 02



Wege finden, unsere Welt ein kleines Stück besser zu machen: durch menschengerechte Technik, die Ressourcen spart (Automatisierungstechnik), durch Informationsmanagement, das Wissen punktgenau zugänglich macht (Informationstechnologien und Wirtschaftsinformatik), durch zielstrebiges Umsetzen neuer Ideen (Innovationsmanagement) - Frauen können das mindestens genau so gut wie Männer. Viele, die bei uns studieren, stehen bereits im Beruf (bei uns sind die Lehrveranstaltungen am Freitag Nachmittag und am Samstag) und wenn sie mit dem Studium fertig sind, bietet ihnen die Wirtschaft viele Aufstiegschancen.

eva-maria.karner@campus02.at
Telefon: 0 316/6002-556

www.campus02.at



Faszination Technik Initiativen



FH Joanneum



Wie können wir junge Menschen, insbesondere Frauen für Technik begeistern?

Die Beteiligung an den folgenden Projekten sind wichtige Schritte auf einem langen Weg der zeigen soll, dass Technik ein spannendes Betätigungsfeld sein kann.

- FIT „Frauen in die Technik“ (www.fit.tugraz.at)
- FEMtech: FEMtech-Projekt „touch-It“ sowie FEMtech - Gender Mainstreaming an einem dislozierten Standort (www.fh-joanneum.at)
- FUNtech - Technik macht Spaß (http://www.fh-joanneum.at/aw/home/leitbild/Zentrale_Services/PRM/Kommunikation/prm_projekte/~byro/FUNtech/?lan=de)
- „Wissen macht uns Spaß“ - das Motto der KinderUni Graz (www.kinderunigraz.at)
- Applied Holidays - Spannende Kinderbetreuung als wegweisendes Projekt
- Kooperationen mit HTLS
- Roberta-Schnupperworkshops (www.roberta-home.eu)

johanna.theurl@fh-joanneum.at

Telefon: 0316/5453-8823

thomas.winkler@fh-joanneum.at

Telefon: 03862/33600-8835

www.fh-joanneum.at



Forschungs- und Erlebniswerkstatt Liezen



Das Projekt "Forschungs- und Erlebniswerkstatt Liezen" steht für die generation innovation Region Liezen und entwickelt ein regionales Netzwerk für Bildung, Forschung und Technologie. Alle Bildungsstufen vom Kindergarten bis zur Universität nehmen am Projekt teil. Anhand von Experimenten und Versuchen wird Kindern auf spielerische Weise das Wissen über Naturprozesse und ihre Umsetzung in der Technik vermittelt. Jugendlichen werden innovative Berufsmöglichkeiten im Bereich NawiTech vorgestellt und der Übergang in die Arbeitswelt soll durch interessante, praktische Erfahrungen erleichtert werden. Die aktive Einbindung der Eltern in das Projekt unterstützt das Interesse und Wissen über die Zusammenhänge der Natur und Umwelt sowie für zukunftsorientierte Berufe. Ein besonderes Ziel ist es, junge Frauen für technische und naturwissenschaftliche Berufe zu begeistern. 2 Projekte: „4 Elemente“ und das Folgeprojekt ENERGIE.

Renate.mayer@raumberg-gumpenstein.at

Telefon: 03682/22451

www.gi-liezen.at



Faszination Technik Initiativen



Frauen in die Technik



FIT - „Frauen in die Technik“ - ist eine seit 13 Jahren an der TU angesiedelte Initiative mit den Bundesministerien für Unterricht und Wissenschaft, um junge Frauen, insbesondere Oberstufenschülerinnen, zu einem Technikstudium zu motivieren. Man versucht über die einzelnen technischen-naturwissenschaftlichen Studienrichtungen die Berufsfelder aufzuzeigen und damit die neuen Berufschancen und Karrieren schmackhaft zu machen.

klostermann@tugraz.at
(Johanna Klostermann)
Telefon: 0316/3836092

www.fit.tugraz.at



Girl´s Day



Der Girl´s Day ist ein (steirischer) Zukunftstag, an dem Mädchen der 3. und 4. Klasse Hauptschule, der 4. und 5. Klasse Realschule sowie des Polytechnischen Lehrganges in der Steiermark die Möglichkeit haben, den Arbeitsalltag in Betrieben hautnah zu erleben. Dabei sollen die Mädchen neue Berufe kennen lernen und entdecken, dass solche jenseits der traditionell weiblichen Berufsfelder mehr als spannend sein können.

elisabeth.zangl@stvg.com
Telefon: 0676/84171713

www.girlsday.steiermark.at



„helle Köpfe - geschickte Hände“

Wirtschaftskammer
Steiermark
(Gewerbe und Handwerk)



Unter dem Titel „Helle Köpfe - geschickte Hände“ präsentieren sich ab sofort 26 Innungen unter einem einheitlichen Erscheinungsbild und sorgen so für einen starken Auftritt der Sparte, und zwar dort, wo die Informationen über die Lehrberufe am dringendsten benötigt werden: in den Schulen und auf den Berufsinformationsmessen.

Als größter Lehrlingsausbildner der Steiermark hat die Sparte Gewerbe und Handwerk eine besondere Verantwortung für die Ausbildung des heimischen Nachwuchses. Damit die Betriebe auch in Zukunft die Herausforderungen bewältigen können, braucht es gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter. Nur so bekommt die Wirtschaft die Fachkräfte, die sie so dringend benötigt. Die Lehre ist dabei ein ausgezeichnetes Modell, um erfolgreich in die berufliche Zukunft zu starten und den jungen Menschen die überaus breite Palette an Berufen zu präsentieren.

www.kopfundhand.at



Faszination Technik Initiativen



**IFZ - Interuniversitäres
Forschungszentrum für
Technik, Arbeit und Kultur**



DAS IFZ ist ein Kompetenzzentrum für Fragen der sozial- und umweltverträglichen Technikgestaltung. Ziel des IFZ ist es, Zusammenhänge zwischen Technik, Wissenschaft und Gesellschaft zu erforschen und auf dieser Basis neue Zugänge zur Technikgestaltung zu entwickeln.

<http://www.ifz.tugraz.at/index.php/article/articleview/20/1/24>



IndustrieTechnikerIn



37 große, erfolgreiche und weit über die Grenzen unseres Landes hinaus bekannte steirische Industriebetriebe haben ein Karrieremodell geschaffen, das tüchtigen Mädchen und Burschen mit technischer Begabung eine Startrampe vom Allerfeinsten baut.

www.karrierekick.at



Lehre + Meisterprüfung + Matura = IndustrietechnikerIn



Junior Uni Graz

JuniorUni Graz

Wissenschaft und Forschung für alle interessant zu gestalten, altersgerechte Veranstaltungen anzubieten, Jugendliche in die Forschung aktiv einzubeziehen und bestehende Initiativen zu bündeln ist das Ziel dieser neu geschaffenen Institution der Karl-Franzens-Universität Graz.

irmtraud.eberle-haertl@uni-graz.at

Telefon: 0316/380-1065

www.juniorunigraz.at



Unser Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler im Alter von 10 bis 18 Jahren, die neugierig sind, in verschiedene Studien hineinschnuppern wollen und sich für Wissenschaft im weitesten Sinne interessieren. Nutzen Sie das Angebot und die Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.



**Kammer für Arbeiter und
Angestellte Steiermark**



Metall-Workshops
Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für die Steiermark bietet für alle steirischen Haupt- und RealschülerInnen der 4. Klassen Metall-Workshops in den Bildungszentren des bfi Steiermark an.

alexander.perissutti@akstmk.at

Telefon: 05/7799-799-2430

www.akstmk.at



Faszination Technik Initiativen



KinderUni Graz



Kinder für Wissenschaft begeistern“ ist das Motto der KinderUni Graz und steht im Mittelpunkt einer institutionenübergreifenden Universität für Kinder in Graz. Zentral ist, dass Kinder Spaß am Lernen haben und ihre Neugier und ihr Interesse geweckt werden.

irmtraud.eberle-haertl@uni-graz.at

Telefon: 0316/380-1065

www.kinderunigraz.at



Lehre.graz.at



Ziel des Projekts ist es, eine Plattform zu präsentieren, auf der sich junge Menschen zum Thema Beschäftigung informieren können. Einige der Fragen die beantwortet werden: „Was ist notwendig, um sich für eine Lehrstelle zu entscheiden bzw. um eine Lehrstelle zu finden? Wie finde ich mich in der Lehrstelle zurecht? Und viele mehr.

www.lehre.graz.at



MAFALDA - Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen



MAFALDA ... ist nicht nur eine argentinische Comic-Heldin. MAFALDA ist ein Grazer Verein mit vielfältigen Angeboten für junge Frauen. Diese stellt MAFALDA in den Mittelpunkt des Handelns und will damit:

- das Berufswahlspektrum von Mädchen und jungen Frauen erweitern und sie bei einer fundierten Berufsentscheidung unterstützen
- ihnen den Zugang zu und den Einstieg und Verbleib in technischen und innovativen Berufen erleichtern
- öffentliche und betriebliche Bewusstseinsarbeit in Bezug auf „Mädchen und Technik“ leisten
- sie bei allen Fragen und Problemen beraten und begleiten
- mit relevanten Umwelten - Organisationen und Personen kooperieren
- durch Öffentlichkeitsarbeit die Situation von Mädchen und jungen Frauen verändern

Als einzige Mädcheneinrichtung in der Steiermark versteht sich MAFALDA als ein Beitrag dazu, um die gleichberechtigte, selbstbestimmte Teilhabe von Mädchen und jungen Frauen in allen sozialen und beruflichen Welten zu erreichen.

eva.nagele@mafalda.at
Telefon: 0316/337300-0

www.mafalda.at



Töchtertag

Faszination Technik Initiativen



An diesem besonderen Tag haben Mädchen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren wieder die Gelegenheit einen ganz normalen Arbeitstag mit einem Elternteil zu erleben.

Montanuniversität Leoben
Österreichische
Hochschülerschaft



Anlässlich des Internationalen Frauentages veranstalteten die Montanuniversität Leoben und die Hochschülerinnen und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben für angehende Maturantinnen, den „Frauen Informations Tag“ - kurz „FIT Spezial“. Der „FIT Spezial“ diente Schülerinnen die Montanuniversität näher zu bringen und sollte den Schülerinnen Vorurteile und unbegründete Ängste gegenüber technischen Studienrichtungen nehmen und in die praktischen Aspekte der an der Montanuniversität angebotenen Studien hineinzuschnuppern.

erhard.skupa@mu-leoben.at
Telefon: 03842/4027220

www.unileoben.ac.at



Physik Didaktik Zentrum



Ziel ist die verstärkte und sinnvolle Einbindung von technischen Inhalten im Physikunterricht aller Altersstufen.

info@didaktik-graz.at
(Leopold Mathelitsch)
Telefon: 0316/3805225

<http://physik.didaktik-graz.at>



**Planetarium Sternenturm
Judenburg**



Der Sternenturm beherbergt das modernste Planetarium Europas. Mit modernster Technik können auf der Kuppel des Planetariums bewegte Bilder in einer echten dreidimensionalen Umgebung (Kuppel) projiziert werden. In Ergänzung dazu ermöglicht der neueste Glasfaser-Projektor ZKP4 von Zeiss eine noch nie dagewesene Abbildung des Sternenhimmels. Rund 15 verschiedene 3D-Vorführungen, ergänzt durch eine Präsentation des aktuellen Sternenhimmels, stehen zurzeit auf dem Spielplan des Planetariums. Im Rahmen des Projektes „**Planetarium macht Schule**“ werden zusätzlich Unterrichtsbehelfe & Arbeitsblätter für sämtliche Schulstufen erstellt – Das ist naturwissenschaftliche Wissensvermittlung hautnah.

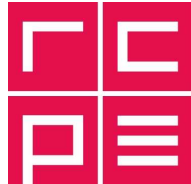
planetarium@sternenturm.at
(Ute Galati)
Telefon: 03572/44088



Faszination Technik Initiativen



**Research Center for
Pharmaceutical
Engineering**



Gesundheit durch NAWITECH erlebbar machen!
Freude an der Technik, Neugierde, Lust am Experimentieren und Spaß - im Rahmen der Initiative generation innovation werden in der Region Graz/GU/Weiz Aktivitäten zur Vernetzung von innovativen Ideen im Bereich Bildung und Forschung gefördert. Beginnend am BRG Weiz und am BRG Sacre Coeur Graz über die Volksschulen Weizberg und Sacre Coeur Graz bis in die Kindergärten Thannhausen und Sacre Coeur Graz erleben die SchülerInnen und Kinder im Alter von 5 bis 17 Jahren hautnah, wie Medikamente hergestellt werden - von der Forschung bis zur Produktion und erfahren mehr über den sicheren Umgang mit Medikamenten.

simone.gritzner@rcpe.at

Telefon: 0316/873-9704



Robo Cup Junior Austria



RoboCup Junior ist eine weltweite, projektorientierte Bildungsinitiative, die regionale, nationale und internationale Roboter-Veranstaltungen für Schüler fördert.

pichler@ist.tugraz.at
(Renate Pichler)

Telefon: 0316/8735723

www.robocupjunior.at



Zeitschrift SCHULE



Zeitschrift SCHULE, die Zeitschrift für Lehrer, Eltern und SchülerInnen!
Sie wollten immer schon wissen, was die steirischen Schulen zu bieten haben? Dann sind sie hier an der richtigen Stelle!

www.lsr-stmk.gv.at



Take Tech



Die Aktionswoche für technische und naturwissenschaftliche Berufe!
1000 Fachkräfte fehlen der steirischen Wirtschaft jährlich. Mit der Aktionswoche „Take Tech“ wollen das Wirtschaftsressort des Landes Steiermark und die Steirische Wirtschaftsförderung SFG gegensteuern: steirische Unternehmen öffnen ihre Betriebsportalen und präsentieren sich den SchülerInnen als attraktiver Arbeitgeber

susanne.reiber@sfg.at
Telefon: 0316/7093-378







www.sft.at/taketech



Faszination Technik Initiativen



um den Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Die SchülerInnen erhalten bei dieser schulbezogenen Veranstaltung lebendige Einblicke in die Arbeitswelt von technischen und naturwissenschaftlichen Berufen. Die Aktion soll den SchülerInnen zukunftsreiche Berufe näher bringen und sie in ihrer Berufs- bzw. Arbeitgeberwahl unterstützen.

Codierung:  vorschulische Erziehung  VS  HS/NMS/Unterstufe  Lehre/Berufsschule  Oberstufe/Mittlere- Höhere Schulen  Uni/FH/Kolleg,  Sonstiges

Faszination Technik Initiativen



Technik in den Betrieben der Region



„Technik in den Betrieben der Region“ ist eine Maßnahme von Faszination Technik mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik und Naturwissenschaften zu begeistern. Jugendliche bekommen durch Betriebsbesuche in industriellen Leitbetrieben der Region, konkrete Bilder von Technik und technischen Berufen vermittelt, die in ihre Berufsorientierung einfließen sollen.

SchülerInnen der 6./7. und 8. Klassen AHS Oberstufe, aber auch aus der 4. Klasse Unterstufe, lernen bei diesen Betriebsbesuchen das Unternehmen sowie die erzeugten Produkte kennen. Dabei werden die technischen Herausforderungen bei der Produktion ebenso erklärt, wie die dafür notwendigen Ausbildungen und Berufe. Im Rahmen des (Projekt-)Unterrichts werden Aufträge erstellt, die die Schüler durch die neu gewonnenen Erfahrungen im Rahmen eines Experimentes lösen. Dabei stehen nicht nur Lehrer sondern auch die Betriebe mit Rat und Tat zur Seite.

info@faszination-technik.at
(Sabine Sattler)
Telefon: 0316/601 521

www.faszination-technik.at



ZAM - Steirische Zentren für Ausbildungsmanagement

Die Zentren für Ausbildungsmanagement - ZAM - verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich der Qualifizierung von Frauen in Kooperation mit Betrieben. Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Steiermark werden Unternehmer mit Bedarf an qualifizierten Fachkräften mit ausbildungsinteressierten Frauen zusammengeführt. Der Personal- und Know-How-Aufbau im Betrieb erfolgt schnell und unbürokratisch, ist kurzfristig umsetzbar sowie Zeit u Kosten sparend.

stefanie.brottrager@alternative.or.at
Telefon: 03112/77 20-12



Zukunft Industrie



Ziel der Informationsinitiative „ZUKUNFT:industrie“ ist es, aufzuklären und zu informieren. Die Menschen in der Steiermark sollen über die Stärke der heimischen Industrie als größte Wirtschaftskraft, als wichtigster Arbeitgeber und als größter Innovator unseres Landes Bescheid wissen. Es gibt aber auch zahlreiche Angebote für Pädagog-/innen: KiNT-Boxen (Kinder lernen Naturwissenschaften und Technik) - steirische Volksschulen werden mit Experimentierkoffern versorgt. TechLab, interaktive Betriebsbesichtigungen in der technische Grundlagen „neu“ entdeckt werden etc.

office@zukunft-industrie.at
(Sabine Sattler)
Telefon: 0316/601 521

